

BERUFSWEGE DER NEWSLETTER

Witten, 24. August 2012

Vor über einem Jahr begann alles in Berlin mit der Premiere und anschließend der ersten Berufswege Tagung! Seit dem waren wir viel mit dem Film unterwegs und haben ihn an den verschiedensten Orten in Deutschland und der Schweiz gezeigt. So sind wir vielen Menschen begegnet die die „Berufswegefrage“ in irgendeiner Form bewegt. Es sind auch neue Kontakte zu spannenden Initiativen entstanden. Es ist und war eine Zeit, die man nicht in einem Newsletter zusammenfassen kann!

Diese intensive Zeit werden wir auf jeden Fall in einer ausführlichen Dokumentation zusammenfassen und evaluieren, was für Ende des Jahres ansteht. Vorher haben wir nämlich noch ein paar weitere Aufführungen und vor allem ein ganz großes Baby, welches zur Zeit all unsere Aufmerksamkeit braucht!

Veranstaltungskalender:

17.09.12	Rudolf Steiner Schule Düsseldorf	Schulveranstaltung
17.09.12 – 19:30h	Rudolf Steiner Schule Düsseldorf	Anschließend Gespräch
18.09.12	Waldorfschule Oberberg	Schulveranstaltung
07.10-12.10.12	Blote Vogel Schule	Berufswege Tagung

Es gibt auch schon weitere Anfragen für 2013. Noch ist nicht ganz klar wie wir damit umgehen werden, denn 2013 soll es eigentlich ein bisschen ruhiger werden. So sollen keine Projekte im Vordergrund stehen, sondern eher Zeit zur Vertiefung von inhaltlichen Themen. Man darf gespannt sein!

Berufswege Tagung 2012

Aus dem eigenen Erlebnis mit der Frage der Berufsfindung entstand bei fünf jungen Menschen der Wunsch mit anderen an dem Thema zu arbeiten und darüber in einen Austausch zu kommen. Dafür wollen wir einen Raum schaffen, um der Frage nach zu gehen, was einen bewegt und sich inspirieren und anregen zu lassen.

Wenn Arbeit nicht mehr „Geld verdienen“ bedeutet, sondern vor allem, dass ich etwas bestimmtes tun will in der Welt, entsteht die Frage: Was heißt das konkret und wie lebt es sich dann? Daran zu forschen und nach Wegen zu suchen ist unser Anliegen.

Die Notwendigkeit, die großen Aufgaben in der Welt mit dem zu verbinden, was jeder Mensch als individuelles Potential mitbringt und das Suchen des eigenen Weges, erleben wir als existenziell. Und wir sehen, dass es vielen anderen jungen Menschen genauso geht. Die Frage nach dem Beruf ist eine Frage nach dem Sinn!

Wer bin ich? Was will ich in die Welt bringen? Wohin führt mein Weg? Wie finde ich den Mut zu leben?

Wir laden Jugendliche und junge Erwachsene herzlich ein, vom 07. bis 12. Oktober nach Witten ins Ruhrgebiet zu kommen!

Schau doch einfach mal auf die Internetseite www.berufswege-tagung.com, dort kann man sich auch anmelden - und vielleicht sieht man sich ja am 07.10. in Witten, wir würden uns freuen.

Für ein so großes Projekt können wir jede Hilfe gebrauchen und freuen uns über Mitstreiter und helfende Hände. Wer helfen will, darf sich gerne melden. Wer gerne Postkarten auslegen, oder Plakate aushängen möchte, darf sich auch gerne melden.

Wir wünschen noch eine schöne Urlaubszeit mit viel Sonne, die hoffentlich auch im Oktober scheinen wird.

Mit herzlichen Grüßen von Caro, Joshua und Dominik

ps: „Wo Friedenstauben fliegen da werden Denkmäler beschissen.“
Nils Meister (im Film „Berufswege“)